

SG Dornheim

Badminton



„Allmählich wird es unheimlich“

SG Dornheim glücken in Betzdorf und Remagen weitere Kanter Siege – Härtetests am nächsten Wochenende

Aufsteiger SG Dornheim sorgt in der Badminton-Regionalliga weiter für Furore. Nach dem Auftaktsieg in Hanau feierte die SG nun am Wochenende einen klaren 7:1-Erfolg bei Smash Betzdorf und setzte sich in Remagen mit 6:2 durch. „Allmählich wird es unheimlich“, kommentiert Abteilungsleiter Klaus Roth den Umstand, dass die SG nach drei Spieltagen auf Platz eins steht.

Die Zweite Bundesliga sei derzeit jedoch kein Thema. „Das wäre finanziell kaum zu machen“, meint Roth. Ob die SG tatsächlich vorne mitspielen kann, wird sich am Wochenende weisen, wenn die favorisierten Teams aus Hütschenhausen und Wiebelskirchen in die Dreifelderhalle kommen.

BC Smash Betzdorf – SG Dornheim 1:7. Das Team aus Betzdorf besaß gegen die SG in kaum einer Partie eine Chance, 14:4 Sätze sprechen eine deutliche Sprache. Trainer Yoseph Phoa ging trotz seiner Vorliebe für das Doppel im Einzel an den Start und deklassierte seinen Gegner mit 21:9 und 21:6. Außerdem bestritt er das Mixed an der Seite seiner Frau Nicole, am Ende stand ein 21:13, 17:21 und 21:13-Erfolg.

Das erste Herren-Doppel entschieden Rolf Theisinger/Gerhard Balondo mit 21:17 und 21:11 ebenso glatt zugunsten der Sportgemeinde wie Christian Roth/Frank Reetz das zweite Herren-Doppel, in dem sie mit 21:12 und 21:14 die Oberhand behielten.

Im zweiten Herren-Einzel lief der kampfstarke Rolf Theisinger auf, der Björn Hornburg mit 21:17, 14:21 und 21:14 siegte. Da Phoa Einzel spielte, rückte Christian Roth, der in der Oberliga häufiger das erste Herren-Einzel bestritten hat, an Position drei und gewann mit 21:19 und 21:14.

Als regelrechte Bank erweist sich im Damen-Einzel die junge Mascha Bahro, die ihre Siegesserie aus der Oberliga auch eine Klasse höher nahtlos fortsetzt und Nicole Schnurrer mit 21:12 und 21:16 bezwang. Den einzigen Gegenpunkt musste die SG im Damen-Doppel hinnehmen, das Mascha Bahro/Nina Ludwig mit 20:22 und 16:21 verloren.

BC Remagen – SG Dornheim 2:6. Auch in Remagen erwischte die SG einen guten Start und ging durch Yoseph Phoa/Christian Roth, die im ersten Herren-Doppel mit 21:18 und 21:14 die Nase vorn hatten, sowie Mascha Bahro/Nina Ludwig, die sich im Vergleich zu ihrer Vortagesleistung um mindestens 50 Prozent steigerten und einen 21:12 und 21:15-Sieg einfuhren, mit 2:0 in Führung.

Das zweite Herren-Doppel gaben Rolf Theisinger/Gerhard Balondo mit 17:21 und 15:21 ab, und wesentlich spannender als erwartet ging es bei Yoseph Phoa zu, der sich erneut im ersten Herren-Einzel aufgeben hatte. Nach klar gewonnenem ersten Satz brachte der Indonesier im zweiten Durchgang einige Tricks zu viel an und hatte plötzlich mit 15:21 das Nachsehen. Der dritte Satz ging beim früheren Bundesliga-Spieler dann an die Substanz, doch blieb der Punkt nach einem knappen 21:19 in Dornheim.

Eine klare Angelegenheit war dagegen das Damen-Einzel, in dem Mascha Bahro 21:8 und 21:10 siegte. Hart umkämpft war dafür das Mixed, das Frank Reetz/Nicole Phoa in drei Sätzen verloren.

Mit vier Punkten war der SG ein Remis schon sicher, als Rolf Theisinger sich beim Aufwärmen das Knie verdrehte, aber trotz der Einwände des Abteilungsleiters auf dem Einsatz bestand. „Ich wäre lieber kein Risiko eingegangen“, erklärte Roth. Theisinger sicherte mit einem 21:9 und 21:18 im zweiten Herren-Einzel den entscheidenden Zähler, außerdem steuerte Christian Roth mit einem 21:15 und 21:14 im dritten Herren-Einzel einen Punkt bei.

Jörg Monzheimer

Groß-Gerauer Echo v. 10.10.2006